

Die ersten Maßnahmen der Besatzungsmacht

Analysiere, welche Maßnahmen die französische Besatzungsmacht ergreift und welche besonderen Schwierigkeiten sich ihr stellen.

Jean Gonnet, der französische Gouverneur des Kreises Balingen, berichtet:

„Zwischen dem 21. April, dem Einmarsch der französischen Truppen in den Landkreis, und dem 28. April, als sich eine Abordnung der Militärregierung in Balingen einrichtet, hat das Militär einige der bekanntesten Nazis verhaftet sowie den Bürgermeister von Balingen, Kurt Friederich, der geflüchtet war, durch Herrn Wahl, einen Industriellen, ersetzt. In allen Orten werden Ortskommandanten eingesetzt, um die Bürgermeister zu kontrollieren.

Gleich nach seiner Einrichtung lässt die Militärregierung die Proklamation Nr. 1 des Oberkommandierenden der Alliierten Truppen aushängen, deren wichtigste Punkte die Belassung aller Beamten auf ihren Posten, die Schließung der Banken, Gerichte und Fabriken und die Machtübernahme durch die Alliierten sind sowie des Weiteren alle Maßnahmen, die dazu dienen, die öffentliche Ordnung aufrechtzuerhalten.

Die dringendsten Aufgaben, die sich stellen, sind:

- die Instandsetzung der öffentlichen Einrichtungen, um die Versorgung und die Verwaltung der Bevölkerung zu sichern;
- die Suche nach Kriegsverbrechern und Nazis sowie deren Verhaftung;
- die Registrierung der Industriebetriebe und ihrer Vorräte;
- die Erfassung der Lebensmittelvorräte der Wehrmacht und der Versorgungsgüter jeglicher Art der Kriegsmarine, um Plünderungen zu verhindern;
- die Erfassung der deportierten Fremdarbeiter und ihre Repatriierung in ihre Heimatländer, um den Kreis zu entlasten, und bis zu diesem Zeitpunkt die Organisation ihrer Versorgung;
- die Rückführung der französischen Kriegsgefangenen.

All diese Aufgaben werden in den ersten vier Monaten der Besatzung gleichzeitig ausgeführt. Das Fehlen jeglicher telefonischer Verbindungen macht die Ausführung dieser Aufgaben extrem schwierig und erfordert die ständige Versetzung des Personals der Militärregierung an die Stellen, wo sie am dringendsten gebraucht werden, so dass die tägliche Arbeit nicht nach einem festen Plan abläuft, sondern nach den Bedürfnissen des Augenblicks.“

Blau-weiß-rot: Leben unter der Trikolore. Die Kreise Balingen und Hechingen in der Nachkriegszeit 1945-59. Hg. v. Landratsamt Zollernalbkreis, bearb. v. Andreas Zekorn. Zollernalb-Profile, Bd. 5, Stuttgart: Thorbecke, 1999, S.43.

Bekanntmachung!

1.) Sämtliche männlichen Arbeitnehmer, die der früheren NSDAP nicht angehört haben, gleichgültig ob sie z.Zt. in Arbeit stehen oder nicht, haben sich am
Samstag, den 9. Juni 1945, nachmittags 4 Uhr
auf der Bauernscheuer persönlich zu melden.
Nichterscheinen hat die Einstellung der Lohnfortzahlung zur Folge.

2.) Die gesamte frühere HJ, einschliesslich ihrer Gliederungen haben am
Samstag, den 9. Juni 1945, nachmittags 2 Uhr
in Tailfingen auf der Bauernscheuer
in Tailfingen = Truchteltingen vor der Zehntscheuer
anzutreten. Zu gleicher Zeit haben sich an den genannten Plätzen die Führerinnen der JM., des BDM., und des BDM.-Werks einzufinden. Auch der Fanfarenzug hat zum gleichen Zeitpunkt zu erscheinen und seine Musikinstrumente mitzubringen.
Nichterscheinen wird strengstens bestraft!

3.) Das Finanzamt Balingen hat mitgeteilt, dass die seitherigen monatlichen Sprech- tage auf dem Rathaus in Tailfingen bis auf weiteres nicht mehr abgehalten werden können.

4.) In der Landwirtschaft besteht ein beträchtlicher Mangel an Arbeitskräften. Bewerber um Vermittlung einer landwirtschaftlichen Arbeitsstelle können sich **sofort, spätestens bis Samstag, den 16. Juni 1945** auf dem Rathaus »Polizeiwache« melden. Besondere Wünsche bezügl. der Auswahl der Arbeitsstelle werden berücksichtigt.

5.) Mit Genehmigung der Militärkommandantur wird bis auf weiteres die **Ausgeh- erlaubnis allgemein auf die Zeit von morgens 1/2 6 Uhr bis abends 1/2 10 Uhr** festgesetzt.

Tailfingen den 7. Juni 1945. **Der Bürgermeister.**

Aufruf des Tailfinger Bürgermeisters vom 7. Juni 1945;
© SA Albstadt, Tailfingen, Anordnungen der
Besatzungsmacht